

## Inhaltsverzeichnis

**Projekt:** 20-004                      **Kitzingen Berufsschule**  
**LV:** 0-11.2                            **Estricharbeiten BA II**

<b>Titel</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Seite</b>
1.	Vorbereitende Arbeiten.....	20
1.1.	Vorbereitende Arbeiten.....	20
1.2.	Abdichtung gegen Bodenfeuchte.....	22
2.	Estriche.....	23
2.1.	Zementestrich.....	23
3.	Trennschichten.....	30
3.1.	Trennschichten.....	30
4.	Wärmedämmung/Trittschalldämmung.....	31
4.1.	Wärmedämmung/Trittschalldämmung.....	31
5.	Fugen - Estricharbeiten.....	38
5.1.	Fugen - Estricharbeiten.....	38
6.	Sonstiges - Estricharbeiten.....	40
6.1.	Sonstiges - Estricharbeiten.....	40
7.	Stundenlohnarbeiten.....	46
7.1.	Stundenlohnarbeiten.....	46
	Zusammenstellung.....	47

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
LV: 0-11.2                              Estricharbeiten BA II

---

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

### **1. Allgemeine Technische Angaben:**

Im nachfolgenden Leistungsverzeichnis sind Estricharbeiten DIN 18560 beschrieben.

Dem Leistungsverzeichnis liegen zugrunde:

**1.1.** Die VOB Teil B und C sowie sonstige einschlägige DIN-Normen und Fachvorschriften in der jeweils aktuellen Fassung, soweit im Leistungsverzeichnis nichts anderes angegeben ist.

**1.2.** Anlagen und Planunterlagen zur Ausschreibung werden digital inkl. Leistungsverzeichnis übergeben:

### **2. Automatische Sortierung**

Die Verdingungsunterlagen wurden automatisch sortiert. Der Bieter hat die Vollständigkeit der Unterlagen anhand der Seitenzahl zu prüfen und fehlende Blätter beim ausschreibenden Büro anzufordern. Doppelseiten sind auszusortieren und zu vernichten.

### **3. Planunterlagen**

Der Leistungsbeschreibung liegen zeichnerische Planunterlagen gemäß Anlage Planverzeichnis als Angebotsgrundlage bei.

Allgemeines:

VE 0-11 L\_BE\_01 Lageplan\_BA I+ II Index B

VE 0-11\_LP Amtl. Katasterplan-1

VE 0-11 BSZ Kitzingen\_Luftbild

Übersichtspläne Estricharbeiten M 1:100

VE 0-11.2\_GR\_UG Grundriss Estrich UG

VE 0-11.2\_GR\_EG Grundriss Estrich EG

VE 0-11.2\_GR\_OG1 Grundriss Estrich OG1

VE 0-11.2\_GR\_OG2 Grundriss Estrich OG2

Fußbodenanschlussdetails M 1:5

VE 0-11.2\_Auss.\_DET\_01-06 Fußbodenanschlussdetails

VE 0-11.2\_Auss.\_DET\_07-14 Fußbodenanschlussdetails

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
LV: 0-11.2                            Estricharbeiten BA II

---

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

## **2. Baustellenbeschreibung:**

### **2.1 Anlass und Zweck:**

Die Sanierung der Berufsschule Kitzingen erfolgt als Generalsanierung aus funktionaler, statischer, wärmetechnischer und brandschutztechnischer Notwendigkeit.

### **2.2 Grundstück:**

Das Grundstück befindet sich in 97318 Kitzingen, Thomas Ehemann Straße 13b, Flurnummer 7310.

Das Grundstück liegt südlich der Innenstadt. Es wird im Norden durch die Kanzler-Stürzel-Straße und im Süden durch die Thomas-Ehemann-Straße begrenzt. Westlich schließen sich die teils durch Verbinder angeschlossene FOS-BOS und das Armin-Knab-Gymnasium an, im Osten befindet sich Wohnbebauung. Von Norden nach Süden fällt das Gelände um etwa 3 m ab.

Am Gebäude stehen teils große Bäume, die erhalten werden sollen.

Der Gebäudekomplex wurde auf dem Areal einer linienbandkeramischen Siedlung, die als Bodendenkmal gekennzeichnet ist, errichtet. Außerhalb der gegenwärtigen Begrenzungskubaturen der Berufsschule sind keine Neubauten vorgesehen. Während der Baugrunderkundungen konnte in keiner Sondierung freies Grundwasser nachgewiesen werden.

Bei Bedarf kann das Baugrundgutachten eingesehen werden.

### **2.3 Zugang und Zufahrt:**

Die Baustelle kann von der Thomas Ehemann Straße und von der Kanzler-Stürzel-Straße aus angefahren werden. Nördlich des Gebäudes liegt eine ebene Fläche für die Baustelleneinrichtung. Das Gelände wird mit einem Bauzaun abgesperrt. Ebenso werden die Baumgruppen zum Schutz mit Bauzaun gesichert. Stellplätze für PKW der ausführenden Firmen stehen nur im öffentlichen Straßenland zur Verfügung.

Die Berufsschule wird in zwei Abschnitten saniert, der jeweils andere Abschnitt wird weiter für den Unterricht genutzt.

Das Leistungsverzeichnis umfasst die Arbeiten des 1. Bauabschnittes.

### **2.4 Baubeschreibung:**

Das Schulgebäude besteht aus mehreren Bauteilen, die seit den 1950er bis in die 1970er Jahre errichtet wurden.

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
LV: 0-11.2                              Estricharbeiten BA II

---

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

An den Gebäuden wurden bereits verschiedene Teil-Sanierungsmaßnahmen vorgenommen.

Es gliedert sich in vier Baukörper mit folgender Bezeichnung:

Turmbau (1. Bauabschnitt)  
Riegelbau mit Werkstätten Nord EG und Werkstätten Süd  
UG (2. Bauabschnitt)

Gebäudeparameter: Höhenbezug + 0.00 = 189,12 m ü. NHN

4. Obergeschoss +17,95 m  
3. Obergeschoss +14,05 m  
2. Obergeschoss +10,15 m  
1. Obergeschoss +6,50 m  
Erdgeschoss +2,00 m /+ 2,85 m  
Untergeschoss -0,80 m

Turmbau:  
Länge / Breite: 29,10 x 29,10 m  
Gebäudehöhe ab GOK: 20,72 m  
Geschosszahl: 5  
Geschosshöhe: 3,65 m

Riegelbau:  
Länge/Breite: 60,13 x 17,04 m  
Gebäudehöhe ab GOK: 15,83 / 12,08 m  
Geschosszahl: 4  
Geschosshöhe: 3,65 m

Werkstätten Nord:  
Länge/Breite: 89,90 x 26,96 m / 20,50 x 15,17 m  
Gebäudehöhe ab GOK: 4,14 m  
Geschosszahl: 1  
Geschosshöhe: 3,20

Werkstätten Süd:  
Länge/Breite: 68,50 x 19,10/ 22,30 m  
Gebäudehöhe ab GOK: 4,72 m  
Geschosszahl: 1  
Geschosshöhe: 3,70

Gesamtgebäude - überbaute Fläche: ca. 5.633 m<sup>2</sup>,  
umbauter Raum: ca. 50.312 m<sup>3</sup>

Folgende Untersuchungen und Planungen wurden vorgenommen, die Berichte und Gutachten können im Landratsamt Kitzingen eingesehen werden:

- Schadstoffuntersuchungen (IBHD H.Dresch vom 05.11. / 23.11.2019)

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
LV: 0-11.2                              Estricharbeiten BA II

---

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

- Brandschutzplanung
- Statikplanung
- Grundleitungsbefahrungen

### **3. Zusätzliche vertragstechnische Vorbemerkungen:**

**3.01** Der AN hat sich im Zuge der Ausschreibung bzw. der Kalkulation seines Angebotes von den örtlichen Bedingungen und Gegebenheiten einschließlich der An- und Abfahrt zur Baustelle selbst zu überzeugen. Eine Besichtigung des Grundstücks kann jederzeit stattfinden.

**3.02** Nachbargrundstücke und -gebäude, Straßen und Wege im privaten und öffentlichen Bereich sind zu schützen und soweit sie im Zuge der eigenen Arbeiten verschmutzt werden, bei Notwendigkeit auch mehrmals täglich zu reinigen. Das Hinüberfallen von Material und Gerätschaft auf die bestehenden Gebäude und angrenzende Grundstücke ist durch geeignete Maßnahmen zu verhindern. Die Aufwendungen hierfür sind in die Einheitspreise einzurechnen. Eventuelle Beschädigungen und Verschmutzungen sind umgehend zu Lasten des AN zu beseitigen.

**3.03** Für die Maßnahmen zum Schutz gegen Baulärm während des Auf- und Abbaus der Baustelleneinrichtung und der Bauausführung gelten die Anforderungen des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (32. BImSchG) und der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift (AVwV) zum Schutz gegen Baulärm, insbesondere das Merkblatt zum Schutz gegen Baulärm. Alle auf der Baustelle zum Einsatz kommenden Geräte und Maschinen müssen der 32. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung - 32. BImSchV) genügen. Sämtliche Kosten, die dafür anfallen werden, dass bei den Bauarbeiten die zulässigen Immissionswerte eingehalten werden, hat der AN zu tragen.

**3.04** Vom Auftragnehmer ist ein qualifizierter, fachkundiger, zuverlässiger und deutschsprechender Fachbauleiter zu stellen, der an allen, die Leistung des Auftragnehmers betreffenden technischen Gesprächen und den regelmäßigen Jour-Fix-Terminen während der Bauausführung des Auftragnehmers teilnimmt sowie das gesamte Bauvorhaben als Objektleiter und Ansprechpartner für Bauherr und Architektenbauleitung abwickelt. Eine Auswechslung ist dem Auftraggeber anzuzeigen. Zudem ist für die Arbeiten ein verantwortlicher, weisungsbefugter Montageleiter zu benennen.  
Die Bauleitung ist für die Beachtung der Montagen auf

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
LV: 0-11.2                            Estricharbeiten BA II

---

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

Grundlage der gültigen M+W- Pläne, der einschlägigen DIN-Normen, bauaufsichtlichen Zulassungen und sonstigen Vorschriften, für die Durchführung der dem Auftragnehmer obliegenden Verarbeitungsprüfungen und die vollständige und richtige Führung der vorgeschriebenen Protokolle verantwortlich. Es ist ein Bautagebuch mit wöchentlicher Übergabe an die örtliche Bauüberwachung zu führen.

Diese Leistungen werden nicht gesondert vergütet und sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

**3.05** Die Arbeiten sind von qualifizierten, erfahrenen Fachkräften auszuführen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Ausführung von Leistungen durch Firmen, die ungenügend qualifiziertes Personal einsetzen, zu untersagen. Für hieraus entstehende Schäden, z.B. durch Terminverzug usw., ist der Auftragnehmer voll umfänglich verantwortlich.

**3.06** Generell gilt auf der gesamten Baustelle ein Rauch-, Alkohol- und Drogenverbot.

**3.07** Der Anbieter versichert, im Auftragsfalle für die von ihm bzw. seinen Subunternehmern verwendeten Stoffe/Stoffgemische schriftliche Unterlagen für den Nachweis darüber vorlegen zu können, dass diese Stoffe/Stoffgemische für den Menschen keine arbeitsbedingten oder sonstigen Gesundheitsgefahren bzw. keine Schädigung der Umwelt hervorrufen (Grundlage sind die aktuelle Gefahrstoffverordnung mit ihren Anhängen sowie sämtliche einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften und sonstigen unfallverhütungsmäßigen und sicherheitstechnischen Vorschriften, Richtlinien, Normen usw.). Zu den diesbezüglichen Unterlagen zählen u. a. Stoffkennzeichnungen mit Gefahrensymbolen, Hinweise auf die besonderen Gefahren (R-Sätze), Sicherheitsratschläge (S-Sätze), Sicherheitsdatenblätter, Verarbeitungsvorschriften, Betriebsanweisungen sowie Prüfzeugnisse anerkannter Prüfanstalten, Ergebnisaufzeichnungen aus der laufenden Überwachung, Gutachten usw..

**3.08** Den ausgeschriebenen Konstruktionen liegen bauaufsichtlich geprüfte bzw. anderweitig freigegebene Bauprodukte zugrunde, deren Qualitätsvorgaben unbedingt einzuhalten sind. In folgenden Leistungsbeschreibungen dienen sämtliche Spezifikationen, wie die entsprechenden Beschreibungen in den Technischen Ausführungen und in den Positionen, die mehr als eine Mindestforderung an technischen Normen und Regeln darstellen, ausschließlich als Grundlage für eine Funktionsbeschreibung und somit sind systembedingte Abweichungen anderer Bieter ausdrücklich zugelassen.

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
LV: 0-11.2                              Estricharbeiten BA II

---

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

Gleichwertige Fabrikate können angeboten werden, wobei die Gleichwertigkeit ggf. durch entsprechende Unterlagen, Prüfzeugnisse etc. allein durch den AN nachvollziehbar nachzuweisen ist und dem Angebot beizulegen ist. Dies ist bei der Kalkulation in den vorhandenen Positionen zu berücksichtigen.

**3.09 Baustellensicherheit:**

- Unfallverhütungsvorschriften:

Bei der Ausführung aller Arbeiten sind die einschlägigen UVV, die allgemein anerkannten Regeln der Technik sowie die Vorschriften zum Schutz der bei Bauten beschäftigten Personen sind zu beachten. Die Beschäftigten sind über die bei ihren Tätigkeiten auftretenden Gefahren sowie über die Maßnahmen zu ihrer Abwendung vor der Beschäftigung zu unterweisen. Die geltenden UVV müssen an geeigneter Stelle ausgelegt sein.

- Verantwortung:

Der Unternehmer hat zur Verhütung von Arbeitsunfällen Einrichtungen, Anordnungen und Maßnahmen zu treffen, die den Bestimmungen der UVV und im Übrigen den allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln entsprechen. Er ist für die ordnungsgemäße Einrichtung und den sicheren bautechnischen Betrieb der Baustelle, sowie für die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen verantwortlich.

- Überwachung

Bauarbeiter müssen von fachlich geeigneten Vorgesetzten und aufsichtsführenden Personen, die weisungsbefugt sind, geleitet und beaufsichtigt werden. Diese müssen die arbeitssichere Durchführung der Bauarbeiten gewährleisten. Fehlende Einrichtungen bzw. Mängel an Gerüsten, Betriebseinrichtungen an Arbeitsplätzen und Verkehrswegen, sowie an Schutzvorrichtungen, sind von Seiten des Auftragnehmers, soweit diese nicht durch ihn selbst errichtet bzw. instandgehalten werden müssen, unverzüglich der Bauleitung des Architekten zu melden. Auf Anordnung des Auftraggebers sind vom Auftragnehmer geeignete Personen (möglichst Facharbeiter) als Sicherheitsbeauftragte für die Dauer der Bauzeit zu benennen.

- Sicherheit- und Gesundheitsschutz:

Der AN hat dafür Sorge zu tragen, dass die Baustellenrichtlinie "Verordnung über Sicherheit und Gesundheit auf Baustellen - Baustellenverordnung" ausnahmslos eingehalten wird. Gleiches gilt für die einschlägigen Regelwerke Übergeordnet ist für die Sicherheit und den Gesundheitsschutz auf Baustellen ein SiGeKo beauftragt. Dem SiGe-Plan, Regularien und Anweisungen nach EU-Richtlinien 92/57 und Baustellenverordnung (BaustellV) sind Folge zu leisten.

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
LV: 0-11.2                              Estricharbeiten BA II

---

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

**3.10** In allen Geschossen sind je Treppenhaus offizielle, eingemessene Höhenbolzen bauseits angebracht. Der Auftragnehmer hat die Einbauhöhen eigenverantwortlich von diesen Höhenfestpunkten abzutragen. Andere Bezugspunkte, z.B. Meterrisse anderer Unternehmer, sind grundsätzlich als ungeeignet anzunehmen und dürfen nicht verwendet werden.

**3.11** Die Arbeiten sind abschnitts- bzw. ebenenweise in verschiedenen Abschnitten entsprechend des jeweiligen Ausbauszustandes auszuführen. Alle Maße sind vorab vor Ort aufzumessen, die im LV angegebenen Maße sind vor Bestellung und Ausführung zu prüfen.

**3.12** Übergabe Unterlagen und Pläne:  
Zur Ausschreibungs- und Ausführungsphase werden dem AN sämtliche notwendigen Unterlagen in aktueller Version digital im pdf-Format zur Verfügung gestellt. Auf Wunsch können vorhandene CAD-Zeichnungen, zumeist Grundriss- und Schnittzeichnungen auch im DXF-/DWG-Format übergeben werden.

Die notwendige Vervielfältigung der Pläne in Papierform für die eigenen Leute auf der Baustelle, aber auch für Aufmaß, Planung und Abrechnung ist Leistung des AN und ist in die entsprechenden Positionen einzurechnen.

Abschlagszahlungen und Schlussrechnungen einschl. der erforderlichen Unterlagen und Aufmaßpläne sind dem Architekten in Papierform vorzulegen, die Rechnungen 2-fach, die Anlagen 1-fach. Dies ist in das LV einzurechnen.

Auch die Werk- und Montageplanung und die Übergabedokumentation ist gemäß entsprechender Positionen in Papierform und / oder digital vorzulegen.

#### **4. Sicherheit auf der Baustelle**

##### **4.1 Baustellensicherheit:**

Der Unternehmer hat zur Verhütung von Arbeitsunfällen Einrichtungen, Anordnungen und Maßnahmen zu treffen, die den Bestimmungen der UVV und im Übrigen den allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln entsprechen. Er ist für die ordnungsgemäße Einrichtung und den sicheren bautechnischen Betrieb der Baustelle, sowie für die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen verantwortlich.

Der Unternehmer hat die allgemeinen Sicherungsmassnahmen auf der Baustelle nach den einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften der Bayer. Bauberufsgenossenschaft sowie den ortspolizeilichen Vorschriften für die am Bau Beschäftigten zu treffen.

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
LV: 0-11.2                              Estricharbeiten BA II

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Der Auftragnehmer verpflichtet sich, die für den Auftraggeber geltenden Unfallverhütungsvorschriften und die anerkannten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regeln, die allgemein anerkannten Regeln der Technik sowie die Vorschriften zum Schutz der bei Bauten beschäftigten Personen sind zu beachten. Der Auftragnehmer erhält einen Sicherheits- und Gesundheitsplan sowie die Baustellenordnung, die Vertragsbestandteil werden. Die Beschäftigten sind über die bei ihren Tätigkeiten auftretenden Gefahren sowie über die Maßnahmen zu ihrer Abwendung vor der Beschäftigung zu unterweisen.</p> <p>Auf Grund der Baustellenverordnung sind alle Auftragnehmer und sonstigen Personen verpflichtet, diese Unterlagen neben dem Bauvertrag einzuhalten. Jeder Auftragnehmer hat seinen Beschäftigten die Inhalte von Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan und Baustellenordnung im Rahmen seiner Unterweisungspflicht nach § 12 Arbeitsschutzgesetz zu vermitteln, sowie für die Einhaltung der Maßgaben der Arbeitsschutzvorschriften zu sorgen. Der Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan ist für jeden Beschäftigten auf der Baustelle einsehbar vorzuhalten und ggf. Nachunternehmern und sonstigen selbst beauftragten Personen auf der Baustelle zur Kenntnis zu geben.</p> <p>Für die Dauer der gesamten Auftragsabwicklung ist vom Auftragnehmer ein verantwortlicher Objektleiter zu benennen, der weisungsbefugt und verantwortlich für alle Bereiche der technischen und kaufmännischen Abwicklung, als ständiger Ansprechpartner, zuständig ist und an allen, die Leistung des Auftragnehmers betreffenden technischen Gesprächen und Jour-fixe-Besprechungen teilnimmt. Eine Auswechslung ist dem Auftraggeber anzuzeigen.</p> <p>Vom Auftragnehmer ist ein qualifizierter, fachkundiger, zuverlässiger und deutschsprechender Fachbauleiter zu stellen, der an allen, die Leistung des Auftragnehmers betreffenden technischen Gesprächen und den regelmäßigen Jour-Fix-Terminen während der Bauausführung des Auftragnehmers teilnimmt sowie das gesamte Bauvorhaben als Objektleiter und Ansprechpartner für Bauherr und Architektenbauleitung abwickelt. Eine Auswechslung ist dem Auftraggeber anzuzeigen. Zudem ist für die Arbeiten ein verantwortlicher, weisungsbefugter Montageleiter zu benennen. Die Bauleitung ist für die Beachtung der Montagen auf Grundlage der gültigen M+W- Pläne, der einschlägigen DIN-Normen, bauaufsichtlichen Zulassungen und sonstigen Vorschriften, für die Durchführung der dem Auftragnehmer obliegenden Verarbeitungsprüfungen und die vollständige und richtige Führung der vorgeschriebenen Protokolle verantwortlich.</p> <p>Es ist ein Bautagebuch mit wöchentlicher Übergabe an die örtliche Bauüberwachung zu führen. Diese Leistungen werden nicht gesondert vergütet und sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.</p>			

Projekt: 20-004 Kitzingen Berufsschule  
LV: 0-11.2 Estricharbeiten BA II

---

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

Bauarbeiter müssen von fachlich geeigneten Vorgesetzten und aufsichtsführenden Personen, die weisungsbefugt sind, geleitet und beaufsichtigt werden. Diese müssen die arbeitssichere Durchführung der Bauarbeiten gewährleisten. Fehlende Einrichtungen bzw. Mängel an Gerüsten, Betriebseinrichtungen an Arbeitsplätzen und Verkehrswegen, sowie an Schutzvorrichtungen, sind von Seiten des Auftragnehmers, soweit diese nicht durch ihn selbst errichtet bzw. instandgehalten werden müssen, unverzüglich der Bauleitung des Architekten zu melden. Auf Anordnung des Auftraggebers sind vom Auftragnehmer geeignete Personen (möglichst Facharbeiter) als Sicherheitsbeauftragte für die Dauer der Bauzeit zu benennen.

Die Arbeiten sind von qualifizierten, erfahrenen Fachkräften auszuführen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Ausführung von Leistungen durch Firmen, die ungenügend qualifiziertes Personal einsetzen, zu untersagen. Für hieraus entstehende Schäden, z.B. durch Terminverzug usw., ist der Auftragnehmer voll umfänglich verantwortlich.

Subunternehmer, die vom Auftragnehmer eingesetzt werden sollen, müssen vor Beauftragung dem Bauherrn und Bauleiter mitgeteilt werden, die Facharbeiterbescheinigung ist vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Ausführung von Leistungen durch Firmen, für die ihm entsprechende Unterlagen nicht ausgehändigt wurden, zu untersagen. Hieraus entstehende Schäden, z.B. durch Terminverzug, sind dann vom Auftragnehmer zu tragen. Ebenso muss immer ein deutschsprachiger Vorarbeiter während der gesamten Bauleistung auf der Baustelle anwesend sein.

Sämtliche auf der Baustelle verteilten Arbeitsplätze sind täglich zu säubern. Der gesamte, von den eigenen Arbeiten anfallende Unrat und Schutt ist abzufahren (Nebenleistung nach VOB). Auf Ihre Einhaltung wird besonders hingewiesen. Bei Nichteinhaltung dieser Nebenleistungen ist der Auftraggeber berechtigt, den Unrat und Schutt in Regie entfernen zu lassen. Die Kosten werden dem Auftragnehmer angerechnet.

Es handelt sich um eine rauchfreie Baustelle, Rauchen ist nur außerhalb des Gebäudes gestattet. Dieses Verbot ist unbedingt einzuhalten und wird laufend kontrolliert.

Es gilt ein absolutes Alkohol- und Drogenverbot auf der gesamten Baustelle. Personal, das augenscheinlich unter Alkoholeinwirkung oder Drogen steht, oder durch sein Verhalten eine Gefahr für Leib und Leben anderer Personen darstellt, kann durch die Bauleitung unmittelbar von der Baustelle verwiesen werden. Die Weiterbeschäftigung auf der Baustelle kann ausgeschlossen werden. Dem AG können dadurch Schadensersatzansprüche gegenüber dem AN entstehen (Arbeitsausfall, -verzögerung,

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
LV: 0-11.2                            Estricharbeiten BA II

---

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

Sachbeschädigung u. A.).

#### 4.2 SiGeKo:

Für die Planung, Koordinierung und Überwachung der Einhaltung geltender Unfallverhütungsvorschriften hat der Bauherr einen Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (gem. BaustellV) beauftragt. Jeder Auftragnehmer ist dafür verantwortlich, dass seine auf der Baustelle tätigen Bauleiter bzw. Aufsichtführenden, einschließlich seiner Subunternehmer, Kenntnis über den vom Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator erstellten SiGe-Plan sowie die einschlägigen Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften haben.

Der mit der Durchführung der Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination nach § 3 Baustellenverordnung beauftragter Koordinator hat jeden Arbeitsschutzmangel umgehend abzustellen. Sollten bei Baustellenbesichtigungen Mängel im Bereich des technischen, organisatorischen oder persönlichen Beschäftigtenschutzes (d. h. gefährliche Situationen oder Gefahr im Verzug) festgestellt werden, müssen die betroffenen Auftragnehmer die Arbeiten einstellen, bis die notwendigen Abhilfemaßnahmen getroffen sind. Dem AG gegenüber hat der Auftragnehmer stets deutlich zu machen (auch durch die Vorlage von Nachweisen), dass die gesetzlichen Verpflichtungen u. A. nach Arbeitsschutzgesetz, Betriebssicherheitsverordnung, Gefahrstoffverordnung, Baustellenverordnung und Unfallverhütungsvorschriften eingehalten werden.

Auf der Baustelle sind deshalb alle Unterlagen über Sicherheit und Gesundheitsschutz (u. a. die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften und Regeln, gültige Prüfbescheinigungen für die eingesetzten Arbeitsmittel, Nachweise über Ausbildung von Ersthelfern und Unterweisung von Personal) bereitzuhalten, damit diese bei einer Baustellenbegehung eingesehen werden können. Sollten Unterlagen fehlen besteht der begründete Verdacht, dass der Auftragnehmer seinen gesetzlichen Pflichten nicht nachgekommen ist. Vor Aufnahme der Arbeiten hat jeder Auftragnehmer eine Gefährdungsbeurteilung für die auszuführenden Leistungen zu erstellen und dem Bauherrn in Form einer Dokumentation im Sinne § 6 ArbSchG vorzulegen.

#### 4.3 Brandschutz:

Leicht entzündliche oder selbstentzündliche Stoffe dürfen nur in Mengen die für den Fortschritt der Arbeiten erforderlich sind, am Arbeitsplatz vorgehalten werden. An diesen Arbeitsstellen hat der Auftragnehmer geeignete und geprüfte Löscheinrichtungen bereitzustellen. Brandgefährdete Bereiche sind zu kennzeichnen.

Unnötige Brandlasten, wie Kartons, Folien, Papiersäcke, Styropor und sonstige brennbare Stoffe sind zeitnah aus dem Gebäude zu entfernen. Arbeitsstätten sind nach den

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
LV: 0-11.2                              Estricharbeiten BA II

---

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

Bestimmungen der BGR 133 „Ausrüsten von Arbeitsstätten mit Feuerlöschern“ mit Feuerlöschern und anderen Löscheinrichtungen auszurüsten. Die Anzahl der Feuerlöscher richtet sich nach Größe und Brandgefahr der Arbeitsstätte. Alle Mitarbeiter sind in der Bedienung des Feuerlöschers zu unterweisen. Feuerlöscher sind alle zwei Jahre prüfen zulassen. Bei Schwelbrandgefahr ist eine Brandwache von mind. 3 Stunden erforderlich. Die betreffenden Arbeiten sind entsprechend rechtzeitig einzustellen.

#### 4.4 Gefahrenschutz

Der Auftragnehmer hat insbesondere die seine Arbeiten betreffenden Anforderungen der nachstehend aufgeführten Gesetze und Verordnungen in aktueller Fassung zu erfüllen:

Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG), Arbeitsstättenverordnung (ArbStV) und Arbeitsstätten-Richtlinien (ASR), Arbeitssicherheitsgesetz (ASiG), Baustellenverordnung (BaustellV), Biostoffverordnung (BioStoffV), Betriebssicherheitsverordnung, PSA-Benutzungsverordnung (PSA-BV), Gefahrstoffverordnung (GefStoffV), Technische Regeln Gefahrstoffe (TRGS), Lärmschutzverordnung

Es ist darauf zu achten, dass keinerlei Belästigung oder Beeinträchtigung der anschließenden Nachbarn auftreten. Kosten hierfür sind in den Einheitspreis der Baustelleneinrichtungsposition einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.

Alle in diesem Leistungsverzeichnis aufgeführten Spezifikationen verstehen sich als Ergänzung der jeweils relevanten Werkvorschriften und Normen. Als Grundlage für Angebot und Ausführung gelten zuerst die jeweiligen Technischen Merkblätter des Materialherstellers. Die zur Ausführung bestimmten Werkstoffe sind ausschliesslich in Originalverpackung anzuliefern und nur nach Werkvorschrift zu verwenden; eine Verwendung anderer als im Auftrag vorgeschriebener Materialien berechtigen den Auftraggeber vom Auftrag zurückzutreten und die Wiederbeseitigung der Fehlleistung zu verlangen.

Alle nach der Unfallverhütungsvorschriften erforderlichen Maßnahmen und Sicherungen (Beleuchtung, Gerüste, Ausbohlungen, Abdeckungen von Bodenvertiefungen) im und am Bauwerk sind ohne Aufforderung herzustellen und zu unterhalten. Die während der gesamten Bauzeit anfallenden Kosten der vorstehenden Leistungen sind in die Baustelleneinrichtungspauschale einzurechnen.

#### 4.5 Lärmschutz

Für die Maßnahmen zum Schutz gegen Baulärm während des Auf- und Abbaus der Baustelleneinrichtung und der Bauausführung gelten die Anforderungen des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (32. BImSchG) und der Allgemeinen

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
LV: 0-11.2                              Estricharbeiten BA II

---

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

Verwaltungsvorschrift (AVwV) zum Schutz gegen Baulärm, insbesondere das Merkblatt zum Schutz gegen Baulärm. Alle auf der Baustelle zum Einsatz kommenden Geräte und Maschinen müssen der 32. Verordnung zur Durchführung des Bundes- Immissionsschutzgesetzes (Geräte- und Maschinenlärm- schutzverordnung - 32. BImSchV) genügen. Sämtliche Kosten, die dafür anfallen werden, dass bei den Bauarbeiten die zulässigen Immissionswerte eingehalten werden, hat der AN zu tragen.

**4.6 Vertragliche Ausführungen der Leistung:**

Der Anbieter versichert, im Auftragsfalle für die von ihm bzw. seinen Subunternehmern verwendeten Stoffe/Stoffgemische schriftliche Unterlagen für den Nachweis darüber vorlegen zu können, dass diese Stoffe/Stoffgemische für den Menschen keine arbeitsbedingten oder sonstigen Gesundheitsgefahren bzw. keine Schädigung der Umwelt hervorrufen (Grundlage sind die Gefahrstoffverordnung vom 15.11.1999 mit ihren Anhängen sowie sämtliche einschlägigen Unfallverhütungs-vorschriften und sonstigen unfallverhütungsmäßigen und sicherheitstechnischen Vorschriften, Richtlinien, Normen usw.). Zu den diesbezüglichen Unterlagen zählen u. a. Stoffkennzeichnungen mit Gefahrensymbolen, Hinweise auf die besonderen Gefahren (R-Sätze), Sicherheitsratschläge (S-Sätze), Sicherheitsdatenblätter, Verarbeitungsvorschriften, Betriebsanweisungen sowie Prüfzeugnisse anerkannter Prüfanstalten, Ergebnisaufzeichnungen aus der laufenden Überwachung, Gutachten usw..

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
LV: 0-11.2                              Estricharbeiten BA II

---

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

### 5.1. Immissionsrechtliche Hinweise:

Wer Baustellen betreibt, hat nach § 22 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes - BimSchGi.F.vom 14.05.1990 (BGBl I S. 880), zuletzt geändert am 03.05.2000 (BGBl I S. 632) -dafür zu sorgen, dass Geräusche verhindert werden, die nach dem Stand der Technik vermeidbar sind, und Vorkehrungen getroffen werden, um die Ausbreitung unvermeidbarer Geräusche auf ein Mindestmaß zu beschränken, soweit dies erforderlich ist, um die Nachbarschaft vor erheblichen Belästigungen zu schützen. Die Bundesregierung hat Immissionsrichtwerte festgesetzt, bei deren Überschreitung im Allgemeinen Belästigungen erwartet werden (Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm - Geräuschimmissionen - vom 19. August 1970, Beilage zum Bundesanzeiger Nr. 160).

Im Einwirkungsbereich der Baustelle liegt ein zum Aufenthalt von Menschen bestimmtes Gebäude, dieses liegt in einem Mischgebiet, mit gewerblichen Anlagen und Wohnungen, die das Wohnen nicht erheblich stören, gemäß den Bestimmungen der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift (AVwV) zum Schutz gegen Baulärm - Geräuschimmissionen - gelten die Immissionsrichtwerte gemäß AVwV. Die Beurteilungspegel der von allen Anlagen und dem Fahrzeugverkehr ausgehenden Geräusche dürfen nachfolgende Immissionswerte nicht überschreiten:

Wie viel Lärm zulässig ist, hängt von der jeweiligen Gebietseinstufung sowie von der Tageszeit ab. In Wohngebieten gelten strengere Lärmgrenzwerte als in Misch- oder Gewerbegebieten. Zur Nachtzeit, d.h. im Bereich des Baulärms den Zeitraum von 20:00 Uhr bis 07:00 Uhr, darf generell weniger Lärm verursacht werden als tagsüber.

Gebietskategorie	Tags	nachts
Reines Wohngebiet	50 dB(A)	35 dB(A)
Allgemeines Wohngebiet	55 dB(A)	40 dB(A)
Mischgebiet	60 dB(A)	45 dB(A)
Gewerbegebiet	65 dB(A)	50 dB(A)
Industriegebiet	70 dB(A)	70 dB(A)

Die Bauherren, Bauunternehmer und Bauleiter haben die Pflicht, beim Betrieb von Baumaschinen auf die Einhaltung der Richtwerte zu achten. Unabhängig davon haben sie ferner die Pflicht, zu jeder Zeit vermeidbare Geräusche von Bauarbeiten zu vermeiden.

### **Bayerische Bauordnung (BayBO)**

Nach Art. 9 BayBO sind Baustellen so einzurichten, dass

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
LV: 0-11.2                              Estricharbeiten BA II

---

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

bauliche Anlagen ordnungsgemäß errichtet, geändert, beseitigt oder instandgehalten werden können und dass keine Gefahren, vermeidbaren Nachteile oder vermeidbaren Belästigungen entstehen. Gesetzesverstöße können zu behördlichen und polizeilichen Anordnungen, falls nötig auch zu einer Stilllegung der Baustelle führen sowie als Ordnungswidrigkeit wegen Ruhestörung mit Bußgeld belegt bzw. in besonders schwerwiegenden Fällen wegen Körperverletzung strafrechtlich verfolgt werden.

Um die Gefahr von Gesetzesverstößen auszuschließen, ist der Betrieb an jeder Baustelle möglichst geräuscharm abzuwickeln, lärmintensive Bauarbeiten dürfen in der Nachbarschaft von Wohnbebauung nur tagsüber durchgeführt werden. Nach Möglichkeit sind lärmarme Baumaschinen einzusetzen und Abschirmmaßnahmen zu treffen. Zu den Abschirmmaßnahmen gehört auch eine den Schallschutz der Anwohner berücksichtigende Aufstellung der Baumaschinen. Beim Kauf von Baumaschinen und bei der Vergabe von Bauarbeiten sollte daher auf den Einsatz als besonders emissionsarm gekennzeichnete Geräte und Maschinen geachtet werden.

Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung 32. BImSchV Unabhängig von der Einhaltung der o.g. Immissionsrichtwerte dürfen zum Schutz von Wohngebieten nach § 7 der 32. BImSchV die im Anhang zu dieser Verordnung aufgeführten, besonders lärmintensiven Geräte und Baumaschinen in reinen, allgemeinen und besonderen Wohngebieten, Kleinsiedlungsgebieten, Sondergebieten, die der Erholung dienen, Kur- und Klinikgebieten und Gebieten für die Fremdenbeherbergung sowie auf dem Gelände von Krankenhäusern und Pflegeanstalten im Freien an den Sonn- und Feiertagen ganztägig sowie an Werktagen in der Zeit von 20.00 Uhr bis 07.00 Uhr nicht betrieben werden. Dieses Verbot gilt dann nicht, wenn der Betrieb der Geräte und Maschinen im Einzelfall zur Abwendung einer Gefahr bei Unwetter oder Schneefall oder zur Abwendung einer sonstigen Gefahr für Mensch, Umwelt oder Sachgüter erforderlich ist.

#### **Nachtarbeit**

Soweit im Einzelfall aufgrund technischer Notwendigkeiten oder im überwiegenden öffentlichen Interesse nächtliche ruhestörende Bauarbeiten unabwendbar sind, sind diese dem Umweltamt mit einer Begründung sowie nach Art und Umfang der Arbeiten vorab anzuzeigen und ein Nachweis über die Verwendung besonders lärmarmer Baumaschinen zu erbringen. Ferner ist die zuständige Polizeidienststelle und die betroffene Wohnnachbarschaft zu informieren. Wirtschaftliche Interessenlagen sind somit kein hinreichender Rechtfertigungsgrund für die Durchführung nächtlicher ruhestörender Bauarbeiten. Eine Haftungsfreistellung für den Fall berechtigter Nachbarschaftsbeschwerden wegen nächtlicher Lärmbelästigung ist mit der Anzeige der Nachtarbeit nicht verbunden.

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
LV: 0-11.2                              Estricharbeiten BA II

---

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

### **5.3. ZTV Abfallentsorgung, Abfallentsorgungskonzept:**

#### **Ziele des Abfallentsorgungskonzeptes:**

Folgende Ziele werden mit der Umsetzung des Abfallentsorgungskonzeptes auf der Grundlage der vorliegenden Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen Abfallentsorgung angestrebt:

- Optimierung von Logistik zur Bauabfallentsorgung
- Abfallvermeidung im Hinblick auf Menge und Schädlichkeit
- Sammlung sortenreiner Wertstoffe, welche einer Wiederverwendung zugeführt werden können sowie Reduzierung der Baumischabfallmengen
- Erfüllung der Anforderungen der Landes- und Bundesabfallgesetze

#### **Der Auftragnehmer verpflichten sich:**

- Jeder AN ist verpflichtet, wie es den Umständen entsprechend möglich und zumutbar ist, die anfallenden Abfälle hinsichtlich Menge und Schadstoffgehalt so gering wie möglich zu halten.
- Die durch Abbruch - bzw. Bau- und Ausbauarbeiten anfallenden Abfallmaterialien und Gegenstände sowie Sonderabfälle sind, sofern nicht anders oder extra angegeben, getrennt voneinander durch jeden Auftragnehmer fachgerecht zu entsorgen.
- Die geordnete Entsorgung ist durch Nachweise und Rechnungskopien an den Entsorger/Deponiebetreiber nachzuweisen.
- Für die Abfälle aus den Pausen- und Bauunterkünften sind vom AN Müllbehälter aufzustellen und diese Abfälle sind regelmäßig fachgerecht zu entsorgen.
- Die Abfallentsorgung ist in die Verträge mit ihren Nachunternehmern und Lieferanten zur Verwendung bzw. Beseitigung von Verpackungsmaterialien einzubinden und eigene Mitarbeiter sind einzuweisen
- Die entstehenden Bauabfälle in den Arbeitsbereichen sind nach den bestehenden Abfallkriterien getrennt zu halten
- Die bei den Arbeiten anfallenden Bauabfälle sind täglich in entsprechenden Behältnissen zu sammeln und je nach Umfang arbeitstäglich bzw. wöchentlich der fachgerechten Entsorgung zuzuführen, die Baustelle ist nach Beendigung seiner Arbeiten (auch in Teilabschnitten) in einem ordnungsgemäßen Zustand zu übergeben
- Boden- und Grundwasserkontaminationen durch Leckagen sind unverzüglich anzuzeigen
- Bau- und Bauhilfsstoffe sowie Geräte, Maschinen und Einbauteile sind bis zur Verwendung ordnungsgemäß zu lagern und vor Beschädigung zu schützen
- Werden Bauabfälle nicht entsorgt, erfolgt durch die örtliche Bauleitung an den Auftragnehmer eine verbindliche Aufforderung zur Beräumung. Wird dieser Aufforderung nicht

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
LV: 0-11.2                              Estricharbeiten BA II

---

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

entsprochen, werden die fraglichen Bauabfälle im Auftrag des Auftraggebers beräumt und die daraus resultierenden Mehrkosten dem AN in Rechnung gestellt.

Die anfallenden Abfälle sind nach folgenden Mindestkriterien/Mindesttrennung zu sortieren:

- mineralische Abfälle
- Wertstoffe
- gemischte Baustellenabfälle
- Problemabfälle
- gefährliche Abfälle
- FE-Schrott, Holz (behandelt / unbehandelt)
- Pappe / Papier / Kartonagen, Folien, Glas, Verpackungsmaterialien
- Die Aufzählung dieser Sortierkriterien ist nicht endgültig und kann im Rahmen der Bauausführung um weitere Kriterien ergänzt werden.

Der Auftragnehmer bestätigt, dass die am Bauprozess Beteiligten gezielt auf die Abfalltrennung geschult wurden.

In Verzugsetzung

Alle Auftragnehmer sind zur Abfallberäumung gemäß der ZTV Abfallentsorgung und der Baustellenordnung verpflichtet. Wird der anfallende Abfall vom Abfallerzeuger nicht entsorgt, erhält er die Aufforderung zur Abfallbeseitigung mit Fristsetzung durch den Auftraggeber bzw. die örtliche Bauleitung. Erfolgt die Beräumung nicht innerhalb der gesetzten Frist, wird die Ersatzvornahme zu Lasten des Auftragnehmer vorgenommen.

Die Ausführung der Beräumung wird dem Auftragnehmer und Arbeitskraft, zuzüglich Entsorgungspreis je Abfallart in Rechnung gestellt.

Aktualisierung

Die ZTV Abfallentsorgung wird vor dem Hintergrund der gültigen umweltrechtlichen Gesetze und deren Novellierungen aktualisiert

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
LV: 0-11.2                              Estricharbeiten BA II

---

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

#### 6. ZTV Estricharbeiten:

Für die Leistung und Ausführung der Leistung sind die ATV der VOB/C sowie die gültigen DIN-Vorschriften maßgebend.

Für die beschriebenen Leistungen gelten im Wesentlichen die ATV

DIN 18299 "Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art"  
DIN 18353 "Estricharbeiten"

Es gelten jeweils die erhöhten Anforderungen der DIN 18202 "Toleranzen im Hochbau", Tabelle 3 Zeile 4 "Ebenheitstoleranzen".

Alle zur Anwendung kommenden Bauprodukte und Bauarten müssen den Anforderungen der Bauregellisten A und B sowie der Liste C in der aktuellen Fassung entsprechen. Die den Bauprodukten zugehörigen Übereinstimmungsnachweise sowie Prüfzeugnisse und bauaufsichtlichen Zulassungen sind der örtlichen Bauleitung vor Ausführungsbeginn vorzulegen.

Sämtliche Maße sind am Bau zu prüfen.

**ACHTUNG:** Einbauhöhen / Fußbodenaufbauten gemäß LV-Positionen:

Sämtliche im Leistungsverzeichnis in den Einzelpositionen auch raumweise und nach Fußbodenaufbau - Nr. gegliederten Fußboden- aufbauten und deren angegebene Einbauhöhen sind als planerische Annahmen zu verstehen und dienen lediglich der Kalkulation und keinesfalls als Positionsliste / -plan für den Estricheinbau vor Ort !

Die tatsächlichen Einbauhöhen und ggf. auch die raumweise Festlegung abweichender Aufbauten beim Einbau sind vor der Ausführung anhand der tatsächlichen Höhenbezüge nach Meterriß mit der Bauüberwachung abzustimmen und festzulegen !

Allgemeines - Prüfung Untergrund - Abrechnung Mehrstärken Zementestriche, bei denen die Gefahr des Aufschüsselns besteht, sind für einen Zeitraum von mindestens 2 Wochen ab Verlegung mit einer Kunststoffolie abzudecken. Die Estrichoberfläche muss nach Freigabe zur Begehbarkeit so widerstandsfähig sein, dass sie bis zur Verlegung des Oberbodens die üblichen Belastungen des Baubetriebs ohne Schaden aufnehmen kann.

Die Prüfung des Untergrundes hat mit raumweiser Protokollierung zu erfolgen. Das Anzeigen von Unebenheiten und somit das Abrechnen von Mehrstärken hat 14 Tage vor Ausführung an Hand eines Nivellement gemäß DIN 18202 zu erfolgen.

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
LV: 0-11.2                            Estricharbeiten BA II

---

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

#### Fugen

Trennfugen, Bewegungsfugen und Anschlussfugen an andere Bauteile sind von Mörtelbrücken und Verunreinigungen, die die Funktion der Fugen beeinträchtigen, freizuhalten. Notwendige Fugen sind nach einem Fugenplan anzulegen. Die einzelnen Felder sind ohne Arbeitsunterbrechung herzustellen.

#### Dämmungen

Metallteile wie Abläufe, Rohre, Standkonsolen, Trennschienen u. dgl. dürfen keine starre Verbindung mit dem Estrich besitzen; sie sind mit Dämmstreifen zu ummanteln und ggf. gegen chemische Einflüsse aus dem Estrich zu schützen.

Dämmschichten sind an im Fußbodenaufbau befindlichen Rohrleitungen kantengerade zu verlegen. Eine akustische Entkopplung ist zu garantieren. Rohrbefestigungen dürfen keinen Schall auf die Decke übertragen. Bevor durch den Einbau des Estrichs die Dämmung verdeckt wird, muss die Leistung durch die Bauüberwachung des AG abgenommen werden.

#### Heizestrich

Bewegungs- und Randfugen querende Leitungen sind in Hülsen zu führen. Vor dem Einbringen des Estrichs ist zu prüfen, dass vom Verleger dies ausgeführt wurde.

Die Markierung der Estrichfeuchtemeßstellen für die Sicherstellung der Heizleitung-Beschädigungsfreien Feuchtemessung obliegt dem Auftragnehmer.

Besondere Angaben zu Bauteilen, Stoffe und zur Ausführung  
Folgende Vorgaben sind zu berücksichtigen:

#### 1. Zementestriche

- Zementestriche in schwimmender Verlegung, im Verbund oder auf Trennlage, einschl. Untergrundvorbereitung und inkl. aller erf. Trenn-, Bewegungs- und Randfugen, Trittschall- und Wärmedämmschichten, Abdeck- und Trennlagen und Höhenausgleichsschichten
- die Mindest-Estrichnennstärke ergibt sich aus der DIN 18560 aus den zu erwartenden Nutzlasten
- bei Anschluss an hitzeempfindliche Bauteile ist der Zementestrich mit ausreichendem Abstand abzuschalen und nachträglich kraftschlüssig mit Epoxidharzestrich anzuarbeiten.

#### 2. Dickschichtspachtelmasse

- Nachweis der Eignung des angebotenen Produktes durch Vorlage CE-Zertifizierung und/oder bauaufsichtlicher Zulassung muss möglich sein.

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
 LV: 0-11.2                            Estricharbeiten BA II

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>1.</b>	<b>Vorbereitende Arbeiten</b>			
<b>1.1.</b>	<b>Vorbereitende Arbeiten</b>			
<b>1.1.10.</b>	<p><b>Untergrund reinigen, grobe Verschmutzung</b>            Reinigen des Untergrundes für Estricharbeiten von grober Verschmutzung wie Bauschutt und Ölrückständen, trocken reinigen und angefallenen Bauschutt entsorgen, im Inneren von Gebäuden, auf waagerechten Böden, Ausführung nur nach besonderer Anordnung des AG.            Abfallschlüssel AVV-Nr. 170904,</p> <p>Untergrund: Stahlbetondecke</p>	3.830,000 m2	.....	.....
<b>1.1.20.</b>	<p><b>Vermessung, Nivellement</b>            Vermessung bzw. Nivellement von Gebäudeteilflächen mit raumweiser Protokollierung, auf Anweisung der Bauleitung,            Abrechnung nach den vermessenen Raumgrundflächen</p>	3.830,000 m2	.....	.....
<b>1.1.30.</b>	<p><b>Haftzugswerte prüfen</b></p> <p>Haftzugprüfung, Untergrund</p> <p>Prüfung der Oberflächengüte der Untergründe (Tragestrich) durch Haftzugprüfung, inkl. Ergebnisprotokoll, Ausführung nach Angabe der Bauleitung, die Protokolle sind dem Bauleiter vorzulegen.</p> <p>Art des Estrichs: CT-C35-F5            Prüfstempel: d = 50 mm; h =d/2.            Prüfgerät: momentenfreie, zentrische Krafteinleitung            Kraftsteigerung 0,05 N/mm2s</p>	8,000 St	.....	.....
<b>1.1.40.</b>	<p><b>Höhenausgleich, Dicke &gt;10 mm bis 20 mm</b>            Höhengleich des Untergrundes aus zementgebundener Ausgleichmasse auf Böden, im Inneren von Gebäuden, auf unebenen waagerechten Böden, zur Aufnahme von nachbeschriebenen Zementestrichen aufbringen,</p>			

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
 LV: 0-11.2                            Estricharbeiten BA II

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	standfest und fließfähig einstellbar, polymermodifiziert  Klasse: CT-C30-F7 Untergrund: Stahlbetondecke Dicke Höhenausgleich: bis 20 mm	280,000 m2	.....	.....
<b>1.1.50.</b>	<b>wie vorherige Pos., jedoch Höhenausgleich, Dicke bis 10 mm</b> wie vorherige Pos., jedoch Höhenausgleich, Dicke bis 10 mm, Ausführung nur nach besonderer Anordnung der Bauüberwachung des AG.	390,000 m2	.....	.....
<b>1.1.60.</b>	<b>Mehrdicke, Höhenausgleich, 5 mm</b> Mehrdicke von vorherbeschriebenen Höhenausgleichen, je 5 mm Dicke, Ausführung nur nach besonderer Anordnung der Bauüberwachung des AG.	340,000 m2	.....	.....
<b>1.1.70.</b>	<b>Vorbehandlung Fräsen / Kugelstrahlen</b> Vorbehandlung des Tragestrichs durch Fräsen, Kugelstrahlen, o. ä., sowie Druckspülen und Absaugen. Druckfestigkeit > 30 N/mm <sup>2</sup> , Haftzugfestigkeit > 1,5 N/mm <sup>2</sup>	380,000 m2	.....	.....
<b>Summe 1.1.</b>	<b>Vorbereitende Arbeiten</b>			.....

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
 LV: 0-11.2                            Estricharbeiten BA II

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>1.2.</b>	<b>Abdichtung gegen Bodenfeuchte</b>			
<b>1.2.10.</b>	<b>Voranstrich aus Bitumenlösung</b> Voranstrich aus Bitumenlösung für Abdichtungen auf waagerechten Flächen mit glatter Oberfläche zur Aufnahme der Bitumenschweißbahn.  Bauteil:                      Bodenflächen Untergrund:                Beton	820,000 m2	.....	.....
<b>1.2.20.</b>	<b>Sperrschicht Bitumenschweißbahn AL+G200 S4, zweilagig</b> AL+G 200 S4, schweißbare Bitumen-Dampfsperre nach DIN EN 13970 mit Aluminiumpolyester-Kombiträger und 200 g/m <sup>2</sup> Glasgewebeeinlage, sd-Wert > 1500 m, zweilagig aufschweißen, Längs- und Quernähte 8 cm breit voll verschweißen, bei An- und Abschlüssen bis OK Wärmedämmung hochführen und vollflächig aufschweißen  Ausführungsort:        Unter- und Erdgeschoss	820,000 m2	.....	.....
<b>1.2.30.</b>	<b>Anschluss, Abdichtung an aufgehenden Bauteilen, H bis 300 mm</b> Abdichtungslage unter Estrich an aufgehenden Bauteilen bis OK Estrichaufbau hochziehen, inkl. Ausbildung von Innen- und Außenecken. Das Brechen oder Abknicken der Bahnen in den Eckbereichen ist mit geeigneten Maßnahmen zu verhindern, Höhe bis 300 mm	570,000 m	.....	.....
<b>1.2.40.</b>	<b>Zulage zur vorherigen Pos. für Zementmörtel-Hohlkehle in Ecken</b> Zulage zu vorherigen Pos. für Zementmörtel-Hohlkehle in Ecken	570,000 m	.....	.....
<b>Summe 1.2.</b>	<b>Abdichtung gegen Bodenfeuchte</b>			.....
<b>Summe 1.</b>	<b>Vorbereitende Arbeiten</b>			.....

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
 LV: 0-11.2                            Estricharbeiten BA II

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

**2. Estriche**

**2.1. Zementestrich**

**2.1.10. Estrich, CT-C40-F5-S57, SW 1, Aufnahme Feinsteinzeug/Fliesen, 5 kN/m2, F05 + F07**

schwimmender Zementestrich nach DIN 18560 (CT), einschichtig, auf Trennlage, Trittschall- und Wärmedämmung (in separaten Positionen kalkulieren), entsprechend techn. Vorschriften einbauen; in fertiger Arbeit, inkl. aller Nebenleistungen, planeben aufgebracht, verdichtet, abgerieben, maschinell geglättet, erhöhte Anforderungen an die Ebenheit nach DIN 18202 Tabelle 3, Zeile 4, zur Aufnahme von Oberbelägen, liefern und einbauen.

Das Anarbeiten an Wände und aufgehende Bauteile ist in die Position einzukalkulieren.

Festigkeitsklasse: CT-C40-F5  
 Schwindklasse  
 nach DIN 18560-1: SW 1 - schwindarm (<0,2 mm/m)

Estrichnenndicke: 57 mm

Verkehrslast: 5,0 kN/m2  
 Oberbelag: Feinsteinzeug/ Fliesen

Fußbodenaufbau: F 05

Einbauort: UG: WS-1.F2; WS-1.F3;  
 EG: RI 0.F1; RI 0.F2; WN 0.F2; WN 0.F3;  
 WN 0.F4; WN 0.F5; WN 0.F6; WN 0.F7

490,000 m2 .....

**2.1.20. Zulage zu vorheriger Pos. 2.1.10 - Differenzpreis für je 5 mm Mehrstärke**

Zulage - Differenzpreis für je 5 mm Mehrstärke des Zementestriches für Estrichstärken.

(Vergütung erst ab Überschreitung der zulässigen Toleranzen DIN 18202 Tabelle 3 Zeile 1 Spalte 1.)

980,000 m2 .....

**2.1.30. Estrich wie vorh. Pos., jedoch CT-C40-F6, S55, SW 1, Aufnahme Feinsteinzeug/Fliesen, 3 kN/m2, F08.6**

schwimmender Zementestrich wie vorherige Pos., jedoch

Festigkeitsklasse: CT-C40-F6  
 Schwindklasse  
 nach DIN 18560-1: SW 1 - schwindarm (<0,2 mm/m)

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
 LV: 0-11.2                            Estricharbeiten BA II

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Verkehrslast: 3,0 kN/m <sup>2</sup>				
	Fußbodenaufbau: F 08.6				
	Einbauort: EG: WN 0.01; WN 0.02; WN 0.03; WN 0.04; WN 0.05; WN 0.06; WN 0.10a				
		130,000	m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>2.1.40.</b>	<b>Zulage zu vorheriger Pos. 2.1.30 - Differenzpreis für je 5 mm Mehrstärke</b> Zulage - Differenzpreis für je 5 mm Mehrstärke des Zementestriches für Estrichstärken.  (Vergütung erst ab Überschreitung der zulässigen Toleranzen DIN 18202 Tabelle 3 Zeile 1 Spalte 1.)				
		390,000	m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>2.1.50.</b>	<b>Estrich wie vorh. Pos., jedoch CT-C40-F5, S45, SW 1, Aufnahme Feinsteinzeug/Fliesen, 5 kN/m<sup>2</sup>, F07.2</b> schwimmender Zementestrich wie vorherige Pos., jedoch				
	Festigkeitsklasse: CT-C40-F5 Schwindklasse nach DIN 18560-1: SW 1 - schwindarm (<0,2 mm/m)				
	Estrichnenndicke: 45 mm Verkehrslast: 5,0 kN/m <sup>2</sup> Oberbelag: Feinsteinzeug/ Fliesen				
	Fußbodenaufbau: F 07.2				
	Einbauort: UG: RI-1.F2; RI-1.F3; RI-1.F4; RI-1.F5; WS-1.F3; EG: WN 0.13				
		220,000	m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>2.1.60.</b>	<b>Zulage zu vorheriger Pos. 2.1.50 - Differenzpreis für je 5 mm Mehrstärke</b> Zulage - Differenzpreis für je 5 mm Mehrstärke des Zementestriches für Estrichstärken.  (Vergütung erst ab Überschreitung der zulässigen Toleranzen DIN 18202 Tabelle 3 Zeile 1 Spalte 1.)				
		440,000	m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>2.1.70.</b>	<b>Estrich wie vorh. Pos., jedoch CT-C40-F5, S45, SW 1, Aufnahme Feinsteinzeug/Fliesen, 3 kN/m<sup>2</sup>, F07.1</b> schwimmender Zementestrich wie vorherige Pos., jedoch				
	Festigkeitsklasse: CT-C40-F5				

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
 LV: 0-11.2                            Estricharbeiten BA II

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Schwindklasse nach DIN 18560-1: SW 1 - schwindarm (<0,2 mm/m)				
	Estrichnenndicke: 45 mm Verkehrslast: 3,0 kN/m <sup>2</sup> Oberbelag: Feinsteinzeug/ Fliesen				
	Fußbodenaufbau: F 07.1				
	Einbauort: UG: WS-1.07; WS-1.08; WS-1.09; WS-1.11b; WS-1-12a; WS-1-12b; WS-1-13; WS-1.17; WS-1.18a; WS-1.18b; WS-1.19b;  EG: WN 0.16d; WN 021a; WN 021b; WN 0.22; WN 0.23; WN 024a; WN 0.25a; WN 0.25b; WN 0.26; WN 0.27; WN 0.28a; WN 0.28b  1. OG: RI 1.08a; RI 1.08b; RI 1.09a; RI 1.09b  2. OG: RI 2.07a; RI 2.07b; RI 2.08a; RI 2.08b				
		350,000	m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>2.1.80.</b>	<b>Zulage zu vorheriger Pos. 2.1.70 - Differenzpreis für je 5 mm Mehrstärke</b> Zulage - Differenzpreis für je 5 mm Mehrstärke des Zementestriches für Estrichstärken.  (Vergütung erst ab Überschreitung der zulässigen Toleranzen DIN 18202 Tabelle 3 Zeile 1 Spalte 1.)				
		700,000	m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>2.1.90.</b>	<b>Estrich wie vorh. Pos., jedoch CT-C40-F6, S55, SW 1, Aufnahme Linoleum, 3 kN/m<sup>2</sup>, F06 + F08.5</b> schwimmender Zementestrich wie vorherige Pos., jedoch				
	Festigkeitsklasse: CT-C40-F6 Schwindklasse nach DIN 18560-1: SW 1 - schwindarm (<0,2 mm/m)				
	Estrichnenndicke: 55 mm Verkehrslast: 3,0 kN/m <sup>2</sup> Oberbelag: Linoleum				
	Fußbodenaufbau: F 06				
	Einbauort: UG: WS-1.06b; WS-1.10; WS-1.11a;  EG: RI 0.01 bis RI 0.06; WN 0.07; WN 0.08;				

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
 LV: 0-11.2                            Estricharbeiten BA II

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	1. OG: RI 1.01 bis RI 1.07; RI 1.10 bis RI 1.16;  2. OG: RI 2.01 bis RI 2.06; RI 2.09 bis RI 2.14	1.810,000	m2	.....	.....
<b>2.1.100.</b>	<b>Zulage zu vorheriger Pos. 2.1.90 - Differenzpreis für je 5 mm Mehrstärke</b> Zulage - Differenzpreis für je 5 mm Mehrstärke des Zementestriches für Estrichstärken.  (Vergütung erst ab Überschreitung der zulässigen Toleranzen DIN 18202 Tabelle 3 Zeile 1 Spalte 1.)	1.800,000	m2	.....	.....
<b>2.1.110.</b>	<b>Estrich wie vorh. Pos., jedoch CT-C40-F6, S55, SW 1, Aufnahme Linoleum, 5 kN/m2, F06.1 + F13</b> schwimmender Zementestrich wie vorherige Pos., jedoch  Festigkeitsklasse: CT-C40-F6 Schwindklasse nach DIN 18560-1: SW 1 - schwindarm (<0,2 mm/m)  Estrichnenndicke: 55 mm Verkehrslast: 5,0 kN/m2 Oberbelag: Linoleum  Fußbodenaufbau: F 06.1  Einbauort: UG: WS-1.03; WS-1.05; WS-1.06a;  EG: WN 0.14;  1. OG: RI 1.F2; RI 1.F3;  2. OG: RI 2.F2; RI 2.F3; RI 2.F5	630,000	m2	.....	.....
<b>2.1.120.</b>	<b>Zulage zu vorheriger Pos. 2.1.110 - Differenzpreis für je 5 mm Mehrstärke</b> Zulage - Differenzpreis für je 5 mm Mehrstärke des Zementestriches für Estrichstärken.  (Vergütung erst ab Überschreitung der zulässigen Toleranzen DIN 18202 Tabelle 3 Zeile 1 Spalte 1.)	1.260,000	m2	.....	.....

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
 LV: 0-11.2                            Estricharbeiten BA II

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2.1.130.	<p><b>Estrich wie vorh. Pos., jedoch CT-C40-F5, S70, SW 1, Aufnahme staubbind. Anstrich, 10 kN/m2, F19</b>            schwimmender Zementestrich wie vorherige Pos., jedoch</p> <p>Festigkeitsklasse: CT-C40-F5            Schwindklasse            nach DIN 18560-1: SW 1 - schwindarm (&lt;0,2 mm/m)</p> <p>Estrichnenndicke: 70 mm            Verkehrslast: 10,0 kN/m2            Oberbelag: staubbindender Anstrich            (Fußbodenfarbe),</p> <p>Fußbodenaufbau: F 19</p> <p>Einbauort: UG: RI-1.05;             EG: WN 0.15b; WN 0.18b; WN 0.18c;            WN 0.19b; WN 0.20</p>	90,000 m2	.....	.....
----------	---	-----------	-------	-------

2.1.140.	<p><b>Zulage zu vorheriger Pos. 2.1.130 - Differenzpreis für je 5 mm Mehrstärke</b>            Zulage - Differenzpreis für je 5 mm Mehrstärke des            Zementestriches für Estrichstärken.</p> <p>(Vergütung erst ab Überschreitung der zulässigen Toleranzen            DIN 18202 Tabelle 3 Zeile 1 Spalte 1.)</p>	180,000 m2	.....	.....
----------	---	------------	-------	-------

2.1.150.	<p><b>Estrich wie vorh. Pos., jedoch CT-C40-F5, S55, SW 1, Aufnahme staubbind. Anstrich, 5 kN/m2, F20</b>            schwimmender Zementestrich wie vorherige Pos., jedoch</p> <p>Festigkeitsklasse: CT-C40-F5            Schwindklasse            nach DIN 18560-1: SW 1 - schwindarm (&lt;0,2 mm/m)</p> <p>Estrichnenndicke: 55 mm            Verkehrslast: 5,0 kN/m2            Oberbelag: staubbindender Anstrich            (Fußbodenfarbe),</p> <p>Fußbodenaufbau: F 20</p> <p>Einbauort: UG: WN 1.01a;</p>	80,000 m2	.....	.....
----------	---	-----------	-------	-------

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
 LV: 0-11.2                            Estricharbeiten BA II

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.1.160.	<p><b>Zulage zu vorh. Pos. 2.1.160 - Differenzpreis für je 5 mm Mehrstärke</b>            Zulage - Differenzpreis für je 5 mm Mehrstärke des            Zementestriches für Estrichstärken.</p> <p>(Vergütung erst ab Überschreitung der zulässigen Toleranzen            DIN 18202 Tabelle 3 Zeile 1 Spalte 1.)</p>	160,000 m2	.....	.....
2.1.170.	<p><b>Estrich, CT-C30-F5-V45, Aufnahme Feinsteinzeug/Fliesen, 5 kN/m2, F18</b>            Zementestrich im Verbund nach DIN 18560 (CT), einschichtig,            entsprechend techn. Vorschriften; in fertiger Arbeit, incl. aller            Nebenleistungen, planeben aufgebracht, verdichtet, abgerieben,            maschinell geglättet, erhöhte Anforderungen an die Ebenheit            nach DIN 18202 Tabelle 3, Zeile 4, zur Aufnahme von            Bodenbelägen, liefern und einbauen.</p> <p>Das Anarbeiten an Wände und aufgehende Bauteile ist in die            Position einzukalkulieren.</p> <p>Festigkeitsklasse:     CT-C30-F5</p> <p>Untergrund:            Stahlbetondecken</p> <p>Estrichnenndicke:     45 mm            Verkehrslast:        5,0 kN/m2            Oberbelag:            Feinsteinzeug/Fliesen</p> <p>Einbauort:              Fußbodenaufbau: F18                                          OG5: TU 5.A1, TU 5.T1, TU            5.TCH1</p>	20,000 m2	.....	.....
2.1.180.	<p><b>Zulage zu vorh. Pos. 2.1.180 - Differenzpreis für je 5 mm Mehrstärke</b>            Zulage - Differenzpreis für je 5 mm Mehrstärke des            Zementestriches für Estrichstärken.</p> <p>(Vergütung erst ab Überschreitung der zulässigen Toleranzen            DIN 18202 Tabelle 3 Zeile 1 Spalte 1.)</p>	60,000 m2	.....	.....
2.1.190.	<p><b>Zulage zu vorh. Pos. 2.1.180 für Grundieren saugfähiger, mineralischer Untergründe</b>            Grundieren saugfähiger, mineralischer Untergründe mit            Dispersionsgrundierung</p> <p>Eigenschaften            + RAL UZ 113 / Blauer Engel</p>			

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
 LV: 0-11.2                            Estricharbeiten BA II

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	+ EMICODE EC1 PLUS / sehr emissionsarm			
		20,000 m2	.....	.....
<b>2.1.200.</b>	<b>Zulage zu vorh. Pos. 2.1.180 für Haftbrücke</b> Haftbrücke gem. DIN 18560-3, Abs. 4.1 auf erhärteten, vorgeässten Tragbeton (mattfeucht), gleichmäßig 1 - 2 mm dick in plastischer Konsistenz mit einem harten Straßenbesen gemäß Herstellervorgabe aufbürsten.	20,000 m2	.....	.....
<b>2.1.210.</b>	<b>Einsatz von Estrichbeschleuniger</b> Beschleunigerzusatz als Zugabe bei der Estrichherstellung zu den vorgenannten Estrichausführungen für die Durchhärtung und Astrocknung in 14 Tagen.  Ausführung nur nach besonderer Aufforderung durch die Bauüberwachung des AG.	1.400,000 m2	.....	.....
<b>2.1.220.</b>	<b>Zulage Kleinflächen bis 2,0 m<sup>2</sup></b> Zulage zu den Estrichpositionen für die Ausführung in Kleinflächen bis 2,00 m <sup>2</sup> ,  Einbauort:                      UG: WS-1.12b;WS-1.18b;  EG: WN 0.21b; WN 0.24b; WN 0.25b; WN 0.28b	65,000 m2	.....	.....
<b>Summe 2.1.</b>	<b>Zementestrich</b>		.....	.....
<b>Summe 2.</b>	<b>Estriche</b>		.....	.....

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
 LV: 0-11.2                            Estricharbeiten BA II

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>3.</b>	<b>Trennschichten</b>			
<b>3.1.</b>	<b>Trennschichten</b>			
<b>3.1.10.</b>	<b>Polyäthylenfolie, 0,2 mm dick, liefern und verlegen</b> Polyäthylenfolie, 0,2 mm dick, liefern und als Trennlage und Gleitschicht fugenüberlappt (15 cm), versetzt, fachgerecht verlegen, einschl. Hochziehen und Herstellen der Randanschlüsse an Wänden und aufgehenden Bauteilen bis OK Estrich.			
	Einbauort:	UG, EG, 1. - 2. OG		
		7.600,000 m2	.....	.....
<b>Summe 3.1.</b>	<b>Trennschichten</b>			.....
<b>Summe 3.</b>	<b>Trennschichten</b>			.....

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
 LV: 0-11.2                            Estricharbeiten BA II

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>4.</b>	<b>Wärmedämmung/Trittschalldämmung</b>			
<b>4.1.</b>	<b>Wärmedämmung/Trittschalldämmung</b>			
<b>4.1.10.</b>	<p><b>Trittschalldämmplatte, Miwo 13-3 mm, WLS 040, 5 kN/m<sup>2</sup></b>            Trittschalldämmplatte als Unterlage für schwimmende Estriche als Mineralwolle-Trittschalldämmplatte gemäß DIN EN 13162: Bezeichnungsschlüssel: MW-EN 13162-T7-CP2, nichtbrennbar A1 nach DIN EN 13501-1, Anwendungskurzzeichen nach DIN 4108-10: DES-sg Anwendungstyp für Verkehrslasten 5,0 kN/m<sup>2</sup> liefern und Platten einlagig, dicht gestoßen verlegen.</p> <p>Anwendungstyp: DES-sg            Wärmeleitfähigkeitsstufe: 040            Verkehrslast: 5,0 kN/m<sup>2</sup>            Lieferdicke: 12 mm            Zusammendrückbarkeit unter Belastung : &lt;= 2 mm            dynamische Steifigkeit s': 40 MN/m<sup>3</sup></p> <p>Einbauort: UG, EG, 1. - 2. OG</p>	2.030,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>4.1.20.</b>	<p><b>Trittschalldämmplatte, Miwo 20-3 mm, WLS 033, 5 kN/m<sup>2</sup></b>            Trittschalldämmplatte nach DIN EN 13162, wie vor, jedoch mit Verkehrslast 5,0 kN/m<sup>2</sup>.</p> <p>Anwendungstyp: DES-sm            Wärmeleitfähigkeitsstufe: 033            Verkehrslast: 5,0 kN/m<sup>2</sup>            Lieferdicke: 20 mm            Zusammendrückbarkeit unter Belastung : &lt;=3 mm</p> <p>Einbauort: EG, 1. - 2. OG</p>	880,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>4.1.30.</b>	<p><b>Trittschalldämmplatte, Miwo 20-5 mm, WLS 033, 3 kN/m<sup>2</sup></b>            Trittschalldämmplatte nach DIN EN 13162, wie vor, jedoch mit Verkehrslast 3,0 kN/m<sup>2</sup>.</p> <p>Anwendungstyp: DES-sh            Wärmeleitfähigkeitsstufe: 033            Verkehrslast: 3,0 kN/m<sup>2</sup>            Lieferdicke: 20 mm            Zusammendrückbarkeit</p>			

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
 LV: 0-11.2                            Estricharbeiten BA II

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	unter Belastung :	<=5 mm		
	Einbauort:	EG, 1. - 2. OG		
		540,000 m2	.....	.....
<b>4.1.40.</b>	<b>Trittschalldämmplatte, Miwo 15-5 mm, WLS 033, 3 kN/m2</b> Trittschalldämmplatte nach DIN EN 13162, wie vor, jedoch mit Verkehrslast 3,0 kN/m2.			
	Anwendungstyp:	DES-sh		
	Wärmeleitfähigkeitsstufe:	033		
	Verkehrslast:	3,0 kN/m2		
	Lieferdicke:	15 mm		
	Zusammendrückbarkeit unter Belastung :	<=5 mm		
	Einbauort:	EG, 1. - 2. OG		
		140,000 m2	.....	.....
<b>4.1.50.</b>	<b>Mehrpreis für je 5 mm Mehrstärke, Trittschalldämmplatte Miwo</b> Mehrpreis für je 5 mm Mehrstärke der Trittschalldämmplatte Miwo (Vergütung erst ab Überschreitung der zulässigen Toleranzen DIN 18202 Tabelle 3 Zeile 1 Spalte 1.)			
		250,000 m2	.....	.....
<b>4.1.60.</b>	<b>Trittschalldämmschicht EPS 040 DES sg, 20 MN/m3, 30-2 mm, 5 kN/m2</b> Trittschalldämmschicht aus Polystyrol-Hartschaum EPS DIN EN 13163, lotrechte Nutzlasten (Einzellasten bis 4 kN, Flächenlasten bis 5 kN/m2), als Platte, Lieferdicke 30 mm, Zusammendrückbarkeit kleiner gleich 2 mm DIN 4108-10, dynamische Steifigkeit kleiner gleich 20 MN/m3, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,04 W/(mK) DIN V 4108-4, geringe Zusammendrückbarkeit - sg, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DES, als Unterlage für Estrich, auf Wärmedämmschicht. Einbauort: EG, 1. - 2. OG			
		45,000 m2	.....	.....
<b>4.1.70.</b>	<b>Mehrpreis für je 5 mm Mehrstärke, Trittschalldämmplatte EPS</b> Mehrpreis für je 5 mm Mehrstärke der Trittschalldämmplatte EPS (Vergütung erst ab Überschreitung der zulässigen Toleranzen DIN 18202 Tabelle 3 Zeile 1 Spalte 1.)			
		20,000 m2	.....	.....

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
 LV: 0-11.2                            Estricharbeiten BA II

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
4.1.80.	<p><b>Wärmedämmschicht, EPS 160-205 mm, WLГ 040, 5 kN/m2</b>            Wärmedämmung EPS-Hartschaumplatten nach DIN EN 13163 auf bituminöser Abdichtung oder PE-Folie als Ausgleichs- und Wärmedämmung unter einem schwimmenden Zementestrich wie folgt herstellen:            EPS-Hartschaumplatte, frei von FCKW, HFCKW und HFKW nach DIN 18 164, schwerentflammbar, Baustoffklasse B1 nach DIN 4102 Teil 1, Anwendungstyp DEO (druckbelastbar), WLГ 040, liefern und verlegen; Platten mit versetzten Fugen dicht stoßen, einschl. Anarbeiten an Hohlkehlen, Rohrleitungen, liefern und verlegen, Hohl- und Zwischenräume sind vollflächig mit entsprechender Schüttung auszufüllen.</p> <p>Anwendungstyp: DEO dh            WLГ: 040            Verkehrslast: 5,0 kN/m2            Gesamtdämmstärke: 160-205 mm (ggf. 2 Lagen) (Mehrpreis für Verlegung im Gefälle ist ist folgender Pos. zu kalkulieren)            Einbauort: EG</p>	65,000 m2	.....	.....
4.1.90.	<p><b>Mehrpreis Wärmedämmschicht EPS für Verlegung im Gefälle</b>            Mehrpreis für Verlegung der Wärmedämmung, EPS im Gefälle,            inkl. Anarbeiten an Duschrinnen.</p> <p>Einbauort: Duschen</p>	5,000 m2	.....	.....
4.1.100.	<p><b>Wärmedämmschicht, EPS 200 mm, WLГ 040, 5 kN/m2</b>            Wärmedämmung EPS-Hartschaumplatten nach DIN EN 13163 auf bituminöser Abdichtung oder PE-Folie als Ausgleichs- und Wärmedämmung unter einem schwimmenden Zementestrich wie folgt herstellen:            EPS-Hartschaumplatte, frei von FCKW, HFCKW und HFKW nach DIN 18 164, schwerentflammbar, Baustoffklasse B1 nach DIN 4102 Teil 1, Anwendungstyp DEO (druckbelastbar), WLГ 040, liefern und verlegen; Platten mit versetzten Fugen dicht stoßen, einschl. Anarbeiten an Hohlkehlen, Rohrleitungen, liefern und verlegen, Hohl- und Zwischenräume sind vollflächig mit entsprechender Schüttung auszufüllen.</p> <p>Anwendungstyp: DEO dh            WLГ: 040</p>			

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
 LV: 0-11.2                            Estricharbeiten BA II

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Verkehrslast: 5,0 kN/m <sup>2</sup> Gesamtdämmstärke: 200 mm (ggf. 2 Lagen)  Einbauort: EG	110,000	m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>4.1.110.</b>	<b>Wärmedämmschicht, EPS 220 mm, WLG 040, 5 kN/m<sup>2</sup></b> Wärmedämmung EPS-Hartschaumplatten nach DIN EN 13163, wie vor jedoch mit Dämmstärke 220 mm, Verkehrslast 5,0 kN/m <sup>2</sup> .  Anwendungstyp: DEO dh WLG: 040 Verkehrslast: 5,0 kN/m <sup>2</sup> Gesamtdämmstärke: 220 mm (ggf. 2 Lagen)  Einbauort: EG	30,000	m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>4.1.120.</b>	<b>Wärmedämmschicht, EPS 180 mm, WLG 040, 5 kN/m<sup>2</sup></b> Wärmedämmung EPS-Hartschaumplatten nach DIN EN 13163, wie vor jedoch mit Dämmstärke 180 mm, Verkehrslast 5,0 kN/m <sup>2</sup> .  Anwendungstyp: DEO dh WLG: 040 Verkehrslast: 5,0 kN/m <sup>2</sup> Gesamtdämmstärke: 180 mm (ggf. 2 Lagen)  Einbauort: EG	50,000	m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>4.1.130.</b>	<b>Differenzpreis für je 10 mm Mehrstärke, Wärmedämmung, EPS</b> Differenzpreis für je 10 mm Mehrstärke der Wärmedämmung, EPS für Dämmstärken. (Vergütung erst ab Überschreitung der zulässigen Toleranzen DIN 18202 Tabelle 3 Zeile 1 Spalte 1.)	50,000	m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>4.1.140.</b>	<b>Anarbeiten an Kabel/Leitungen</b> Abstellen und nachträgliches Anarbeiten an Kabel/Leitungen innerhalb der Dämmebene. Tiefe: ca. 20 mm Breite: ca. 20 mm	350,000	m	.....	.....

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
 LV: 0-11.2                            Estricharbeiten BA II

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
4.1.150.	<p><b>Trittschalldämm-Matte 5 mm</b>            Trittschalldämm-Matte als Unterlage für schwimmende Estriche aus elastifiziertem Schaum nach DIN EN 13163, Qualitätstyp EPS 035 DES sg Anwendungstyp für Verkehrslasten 5,0 kN/m<sup>2</sup> liefern und einlagig, dicht gestoßen verlegen.</p> <p>Anwendungstyp: DES sg            WLG: 035            Verkehrslast: 5,0 kN/m<sup>2</sup>            Lieferdicke: 5 mm            Einbauort: EG, Nassräume</p>	25,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
4.1.160.	<p><b>Randdämmstreifen aus extrudiertem PE-Schaumstoff, d= 20 mm, Breite= 350 mm</b>            Liefern und Verlegen ausreichend dimensionierter Randdämmstreifen für Fußbodenaufbau zur Ausbildung ordnungsgemäßer Randfugen und zur Vermeidung der Schallbrücken liefern und senkrecht, orthogonal einbauen.</p> <p>Randdämmstreifen mit Profilierung aus extrudiertem PE-Schaumstoff. Baustoffklasse nach DIN 4102: B2, Brandverhalten nach DIN 13501: E, selbstklebend zur Befestigung an der Wand; profiliert zur flexiblen Anpassung an die Raumecken; integrierter Folienfuß, freie Folienlänge 280 mm, von unten mit ankaschiertem Klebestreifen.</p> <p>(Höhe Randdämmstreifen hat größer als der konstruktive Gesamtaufbau zu sein).            Nach Einbau Estrich ist der Randdämmstreifen auf mind. 4 cm über Estrichfläche zurückzuschneiden.</p> <p>Dicke/ Breite: 10 / 350 mm            Fußbodenaufbaugesamthöhe: bis 300 mm</p> <p>Einbauort: EG</p>	180,000 m	.....	.....
4.1.170.	<p><b>Randdämmstreifen wie vorherige Pos. 6.1.20, jedoch d= 10mm, Breite= 150 mm</b>            Randdämmstreifen wie vorherige Pos. 6.1.20, jedoch d= 10mm, Breite= 150 mm</p> <p>Einbauort: EG, 1. - 4. OG</p>	1.480,000 m	.....	.....

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
 LV: 0-11.2                              Estricharbeiten BA II

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
4.1.180.	<p><b>Randdämmstreifen aus Mineralwolle, d= 20 mm, Breite= 350 mm schneiden</b>            Liefern und Verlegen ausreichend dimensionierter            Randdämmstreifen für Fußbodenaufbau zur Ausbildung            ordnungsgemäßer Randfugen und zur Vermeidung der            Schallbrücken liefern und senkrecht, orthogonal einbauen.</p> <p>Randdämmstreifen aus Mineralwolle</p> <p>(Höhe Randdämmstreifen hat größer als der konstruktive            Gesamtaufbau zu sein).            Nach Einbau Estrich ist der Randdämmstreifen auf            mind. 4 cm über Estrichfläche zurückzuschneiden.</p> <p>Breite: 350 mm, einschl. laufende Meter zuschneiden            Dicke: 20 mm            Fußbodenaufbaugesamthöhe:      bis 300 mm</p> <p>Einbauort: EG</p>	50,000 m	.....	.....
4.1.190.	<p><b>Randdämmstreifen aus Mineralwolle, jedoch d= 12 mm, Breite= 120 mm</b>            Liefern und Verlegen ausreichend dimensionierter            Randdämmstreifen für Fußbodenaufbau zur Ausbildung            ordnungsgemäßer Randfugen und zur Vermeidung der            Schallbrücken liefern und senkrecht, orthogonal einbauen.</p> <p>Randdämmstreifen aus Mineralwolle</p> <p>(Höhe Randdämmstreifen hat größer als der konstruktive            Gesamtaufbau zu sein).            Nach Einbau Estrich ist der Randdämmstreifen auf            mind. 4 cm über Estrichfläche zurückzuschneiden.</p> <p>Breite: 120 mm,            Dicke: 12 mm            Fußbodenaufbaugesamt- bzw -fertighöhe: bis 110 mm</p> <p>Einbauort: EG</p>	920,000 m	.....	.....
4.1.200.	<p><b>Spezial-Randdämmstreifen an Türzargen</b>            Spezial-Randdämmstreifen (2x 90° abgewinkelt)            für alle gängigen Türumfassungszargen            aus Stahl (Türzargenschutz),            liefern und fachgerecht einbauen.            Aufmaß erfolgt für 1 Stück Zarge !</p>			

**Projekt:** 20-004                      **Kitzingen Berufsschule**  
**LV:** 0-11.2                            **Estricharbeiten BA II**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Maulweite: 100 - 250 mm Einbauort: EG, 1. - 2. OG			
		55,000 St	.....	.....
<b>Summe 4.1.</b>	<b>Wärmedämmung/Trittschalldämmung</b>			.....
<b>Summe 4.</b>	<b>Wärmedämmung/Trittschalldämmung</b>			.....

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
 LV: 0-11.2                            Estricharbeiten BA II

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>5.</b>	<b>Fugen - Estricharbeiten</b>				
<b>5.1.</b>	<b>Fugen - Estricharbeiten</b>				
<b>5.1.10.</b>	<b>Dehnfugenprofil</b> Dehnungsfugenprofil aus elastischem Polyethylen, Fuß mit Selbstklebestreifen liefern und fachgerecht als Bewegungsfuge in Türbereichen und anderen Estrichtrennungen nach Fugenplan einbauen; Dehnungsfugenprofil bestehend aus: - Polyethylenschaumkern als T-Profil mit einer biegesteifen Beschichtung zur sicheren Begrenzung, Ausführung rechtwinklig nach Fugenplan - Abdeckung mit elastischer Vergußmasse  Estichhöhen:            45 - 65 mm Einbauort:                EG, 1. - 2. OG	335,000	m	.....	.....
<b>5.1.20.</b>	<b>Gebäudetrennfugenprofil</b> Dehnungsfugenprofil aus elastischem Polyethylen, Fuß mit Selbstklebestreifen liefern und fachgerecht als Gebäudetrennfuge einbauen, sonst wie in vorheriger Position beschrieben ausführen.  Estichhöhen:            45 - 65 mm Einbauort:                EG, 1. - 2. OG	180,000	m	.....	.....
<b>5.1.30.</b>	<b>Schneiden von Arbeits-/Scheinfugen</b> Schneiden von Scheinfugen in vorbeschriebenen Estrichen.	550,000	m	.....	.....
<b>5.1.40.</b>	<b>Arbeits-/ Scheinfugen schließen</b> Kraftschlüssiges Schließen der Arbeitsfugen durch Überarbeiten mittels Reaktionsharzmaterial und Gewebeeinlage, Verträglichkeit mit Dickschichtspachtelmasse der vorherigen Positionen ist nachzuweisen.	550,000	m	.....	.....
<b>Summe 5.1.            Fugen - Estricharbeiten</b>				.....	.....



Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
 LV: 0-11.2                            Estricharbeiten BA II

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
6.	<b>Sonstiges - Estricharbeiten</b>			
6.1.	<b>Sonstiges - Estricharbeiten</b>			
6.1.10.	<b>Güteprüfung, Estrich während Herstellung</b> Entnahme von Mörtelproben in Form von Prismen während der Estrichherstellung (incl. Heizestrich) und anschließende Überprüfung im Labor durch einen anerkannten Sachverständigen. Ausführung der Güteprüfung je Estrichgüte alle 500 m2 oder alle sieben Arbeitstage in Absprache mit dem Auftraggeber, pro Güteprüfung werden jeweils drei Prismen angefertigt und geprüft, Abrechnung nach der Anzahl der Güteprüfungen.	8,000 St	.....	.....
6.1.20.	<b>Güteprüfung, Estrich nach Abbindung</b> Entnahme von Mörtelproben in Form von Prismen. Estrichprüfung im eingebautem Zustand nach erfolgter Abbindezeit als Nachweis der geforderten Estrichgüte durch einen anerkannten Sachverständigen. Ausführung alle 500 m2 in Absprache mit dem Auftraggeber. Pro Güteprüfung werden jeweils drei Prismen angefertigt und geprüft. Abrechnung nach Anzahl der Güteprüfungen.	8,000 St	.....	.....
6.1.30.	<b>Estrichrandwinkel, Stahl, 100 mm</b> Anschlagwinkel, aus geschweißten Flachstählen, verzinkt oder aus nichtrostenden Blech; als Abstellung einbauen (aufdübeln) einschl. aller Zuschnitte und Auslinkungen um Bereich von Rohrleitungen (i.M. 2 St/m)  Fußbodengesamthöhe: bis 100 mm	35,000 m	.....	.....
6.1.40.	<b>Estrichrandwinkel, Stahl, 200 mm</b> Anschlagwinkel, wie vor jedoch Fußbodengesamthöhe 200 mm.	55,000 m	.....	.....
6.1.50.	<b>Estrichrandwinkel, Stahl, 200/5 mm</b> Anschlagwinkel, wie vor jedoch Fußbodengesamthöhe 200 mm. Dicke 5 mm für Außenbereich	18,000 m	.....	.....
6.1.60.	<b>Randabstellung, Estrich, gerade</b> Herstellen von Randabstellungen durch Schalung, innerhalb von vorbeschriebenen Estrichen,			

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
 LV: 0-11.2                            Estricharbeiten BA II

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Verlauf gerade, nur soweit nicht bereits in anderen Positionen erfasst Estrichstärken: von 45 bis 65 mm	150,000 m	.....	.....
<b>6.1.70.</b>	<b>Estrich an Rohrleitungen anarbeiten</b> Estrich im Bereich von Rohrleitungen abstellen und nachträglich (Heizkörperleitungen usw.) anarbeiten. bis 1,0 m <sup>2</sup>	550,000 St	.....	.....
<b>6.1.80.</b>	<b>Ausbildung Gefälletrichter um Bodenabläufe</b> Ausbildung von trichterförmigem Gefälle an Bodenabläufen im Estrich, Größe 1,0/1,0 m, Ablauf mittig angeordnet, einschließlich der Ausbildung der Knicke, Geälle und Kehlen	12,000 St	.....	.....
<b>6.1.90.</b>	<b>Ausbildung Gefälle in Duschen</b> Ausbildung von trichterförmigen Gefällen in Duschen im Estrich zum späteren Ausfließen, Größe 1,0/1,6 m, Ablauf mittig angeordnet, einschließlich der Ausbildung der Knicke, Geälle und Kehlen.  Ort: WN 0.04	1,000 St	.....	.....
<b>6.1.100.</b>	<b>Estrich an Bodenabläufe anarbeiten</b> Estrich im Bereich von Bodenabläufen anarbeiten.	13,000 St	.....	.....
<b>6.1.110.</b>	<b>Öffnung im Fußboden, bis 0,05 m<sup>2</sup></b> Aussparungen im Estrich herstellen, einschließlich Fußbodenaufbau an Öffnung anarbeiten, einschließlich Abstellung und Herstellung der Kanten im Estrich. Öffnungsgröße:                      bis 0,05 m <sup>2</sup> Fußbodenkonstruktionshöhe: 50 bis 200 mm	50,000 St	.....	.....
<b>6.1.120.</b>	<b>Öffnung im Fußboden, über 0,05 bis 0,25 m<sup>2</sup></b> wie vor jedoch Öffnungsgröße: über 0,05 bis 0,25 m <sup>2</sup>	45,000 St	.....	.....

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
 LV: 0-11.2                            Estricharbeiten BA II

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
6.1.130.	<b>Öffnung im Fußboden, über 0,25 bis 0,50 m2</b> wie vor jedoch Öffnungsgröße: über 0,25 bis 0,50 m2	30,000 St	.....	.....
6.1.140.	<b>Öffnung im Fußboden, über 0,50 bis 1,0 m2</b> wie vor jedoch Öffnungsgröße: über 0,50 bis 1,0 m2	15,000 St	.....	.....
6.1.150.	<b>vorbeschriebene Öffnung bis 0,05 m2 schließen</b> vorbeschriebene Öffnung materialgleich schließen, Estrich/Trennlage/ Dämmung schließen, bis 0,05 m2	50,000 St	.....	.....
6.1.160.	<b>vorbeschriebene Öffnung über 0,05 bis 0,25 m2 schließen</b> vorbeschriebene Öffnung materialgleich schließen, Estrich/Trennlage/ Dämmung schließen, über 0,05 bis 0,25 m2	45,000 St	.....	.....
6.1.170.	<b>vorbeschriebene Öffnung über 0,25 bis 0,50 m2 schließen</b> vorbeschriebene Öffnung materialgleich schließen, Estrich/Trennlage/ Dämmung schließen, über 0,25 bis 0,50 m2	30,000 St	.....	.....
6.1.180.	<b>vorbeschriebene Öffnung über 0,50 bis 1,00 m2 schließen</b> vorbeschriebene Öffnung materialgleich schließen, Estrich/Trennlage/ Dämmung schließen, über 0,50 bis 1,00 m2	15,000 St	.....	.....
6.1.190.	<b>Schutz gegen Zugluft</b> Provisorisches Schließen von Fassaden-, Fenster- und Türöffnungen, als Arbeitsvorbereitung zur Estrichverlegung, durch Herstellen, Vorhalten und Beseitigen einer Holzunter- konstruktion aus Kantholz und Dachlatten, mit 0,4 mm PE-Folie bespannt als Schutz gegen Zugluft. Einzelgrößen: bis 5,0 m2 Ausführung auf Anweisung Bauüberwachung	750,000 m2	.....	.....

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
 LV: 0-11.2                            Estricharbeiten BA II

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
6.1.200.	<p><b>Schutz Estrichoberfläche gegen zu schnelles Austrocknen, PE-Folie 0,2 mm</b>            Oberflächen des eingebrachten, noch nicht abge bundenen Estrichs mit PE-Folie, 0,2 mm, zum Schutz gegen Austrocknen abdecken, inkl. wieder entfernen und entsorgen.            Abfallschlüssel AVV-Nr. 170203,            Ausführung auf Anweisung Bauüberwachung. In die Position ist des weiteren einzukalkulieren: zusätzliche Kontrolle der abgedeckten Flächen, vor Verrutschen und vor Zugluft, inkl. der erforderlichen An- und Abfahrten zur Baustelle.</p>	3.860,000 m2	.....	.....
6.1.210.	<p><b>fertiggestellte Estrichoberflächen vor mechan. Beschädigung schützen; Hartfaserplatten, D= 5 mm</b>            Fertiggestellte Estrichoberflächen mit Hartfaserplatten, 5 mm, abdecken bzw. schützen, sodass der fertige Estrich den Belastungen eines Baustellenbetriebes bis zum Belegen der Oberbeläge gerecht wird, ohne dass beeinträchtigende Strukturveränderungen und Schäden auf der Oberfläche eintreten, einschl Verklebung der Stöße mit dauerhaft haftendem Klebeband.            Ausführung auf Anweisung Bauüberwachung, inkl. wieder entfernen und entsorgen.            Abfallschlüssel AVV-Nr. 170201, 170203</p>	1.160,000 m2	.....	.....
6.1.220.	<p><b>fertiggestellte Estrichoberflächen vor mechan. Beschädigung schützen, OSB-Platten, D= 22 mm</b>            Fertiggestellte Estrichoberflächen mit HOSB-Platten, 22 mm, lückenlos abdecken bzw. schützen, sodass der fertige Estrich den Belastungen einer zwischenzeitlichen Nutzung bis zum Aufbringen des Parkettbelages gerecht wird, ohne dass beeinträchtigende Strukturveränderungen und Schäden auf der Oberfläche eintreten, einschl Verklebung der Stöße (Nut und Feder) mit Holzleim und Abdecken der Fugen mit dauerhaft haftendem Klebeband.            Ausführung auf Anweisung Bauüberwachung, Ausbau und Entsorgung erfolgt bauseits mit Fertigstellung 2. BA            (Abfallschlüssel AVV-Nr. 170201, 170203)</p>	250,000 m2	.....	.....
6.1.230.	<p><b>Zusätzliche Baustelleneinrichtung u. -beräumung</b>            Zusätzliche Baustelleneinrichtung und -beräumung bedingt durch technologische Unterbrechungen, inkl. deren Umsetzung bei Ausführung der Estricharbeiten.</p>	1,000 St	.....	.....

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
LV: 0-11.2                              Estricharbeiten BA II

---

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

**6.1.240. Dokumentationsunterlagen**

Übergabe einer Dokumentation nach Fertigstellung der Leistung.

Zum Zeitpunkt der Abnahme hat der Auftragnehmer folgende Unterlagen schriftlich in 2-facher Ausfertigung zu übergeben, (2-fach in Papierform und 1-fach auf Datenträger im pdf Format).

- Inhaltsverzeichnis
- Firmenadresse, Telefonnummer und Ansprechpartner
- alle freigegebenen Planungen nach Einarbeitung aller Korrekturanmerkungen werden die Werk- und Montagepläne durch den AN
- Bestandspläne (soweit im Auftrag erarbeitet)  
Abnahme-, Einweisungs-, Mess-, Prüf-, PrüfSV-, Abstimmungsprotokolle
- Gewährleistungsfrist
- Übersicht Gewährleistungsfrist,
- Kopie der GWL-Bürgschaft
- Technische Beschreibungen, Berechnungen
- Montageanleitungen
- Produktunterlagen der Hersteller, Geräteunterlagen
- Fachbauleitererklärung
- Errichtererklärung
- Teilabnahme-/ Abnahmeprotokolle
- Prüfbescheinigungen
- Konformitätsbescheinigungen
- Allgemeine bauaufsichtliche Zulassungen
- Übereinstimmungsbestätigung
- Überwachungsprotokolle
- Prüfbücher
- Zulassungen / Zertifikate und bauaufsichtliche Prüfungen aller eingesetzten Materialien
- Material-/ Herstellernachweise
- Instandhaltung  
Wartung  
Pflege
- Inspektions-, Wartungs- Instandsetzungsanweisungen
- Lieferverzeichnis Produkte, Pflegemittel, Ersatzteile
- Reinigungs- und Pflegehinweise
- Wartungsverträge, -angebote mit Leistungsbeschreibung für sicherheitsrelevante Anlagen (soweit im Auftragsumfang notwendig)
- Lieferscheine
- Wiegescheine
- Entsorgungsnachweise
- Bautagesberichte
- Revisions-Detailplanung

Für Leistungen, die zum Endabnahmetermin nicht mehr sichtbar oder zugänglich sind, ist zum Zeitpunkt der Endabnahme durch anerkannte Zwischenprotokolle und Unterlagen vom AN der Nachweis zu erbringen, dass die Leistungen und die

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
 LV: 0-11.2                            Estricharbeiten BA II

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Entsorgung die vertragsmäßig zugesicherten Eigenschaften zum Zeitpunkt der Protokollerstellung gehabt haben.			
		1,000 psch		.....
<b>Summe 6.1.</b>	<b>Sonstiges - Estricharbeiten</b>			.....
<b>Summe 6.</b>	<b>Sonstiges - Estricharbeiten</b>			.....



## Zusammenstellung

**Projekt:** 20-004                      **Kitzingen Berufsschule**  
**LV:** 0-11.2                            **Estricharbeiten BA II**

---

<b>Ordnungszahl</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Betrag in EUR</b>
<b>1.</b>	<b>Vorbereitende Arbeiten</b>	
1.1.	Vorbereitende Arbeiten	.....
1.2.	Abdichtung gegen Bodenfeuchte	.....
<hr/>		
	<b>Summe 1.                      Vorbereitende Arbeiten</b>	.....

## Zusammenstellung

**Projekt:** 20-004                      **Kitzingen Berufsschule**  
**LV:** 0-11.2                            **Estricharbeiten BA II**

---

<b>Ordnungszahl</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Betrag in EUR</b>
<b>2.</b>	<b>Estriche</b>	
2.1.	Zementestrich	.....
	<b>Summe 2.                      Estriche</b>	.....

---

### Zusammenstellung

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
LV: 0-11.2                            Estricharbeiten BA II

---

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
3.	Trennschichten	
3.1.	Trennschichten	.....
	<b>Summe 3.</b>	<b>.....</b>

---

## Zusammenstellung

**Projekt:** 20-004                      **Kitzingen Berufsschule**  
**LV:** 0-11.2                           **Estricharbeiten BA II**

---

<b>Ordnungszahl</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Betrag in EUR</b>	
<hr/>			
<b>4.</b>	<b>Wärmedämmung/Trittschalldämmung</b>		
4.1.	Wärmedämmung/Trittschalldämmung	.....	
<hr/>			
	<b>Summe 4.</b>	<b>Wärmedämmung/Trittschalldämmung</b>	.....

### Zusammenstellung

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
LV: 0-11.2                              Estricharbeiten BA II

---

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR	
5.	<b>Fugen - Estricharbeiten</b>		
5.1.	Fugen - Estricharbeiten	.....	
	<b>Summe 5.</b>	<b>Fugen - Estricharbeiten</b>	.....

---

### Zusammenstellung

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
LV: 0-11.2                              Estricharbeiten BA II

---

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR	
<b>6.</b>	<b>Sonstiges - Estricharbeiten</b>		
6.1.	Sonstiges - Estricharbeiten	.....	
	<b>Summe 6.</b>	<b>Sonstiges - Estricharbeiten</b>	.....

---

### Zusammenstellung

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
LV: 0-11.2                            Estricharbeiten BA II

---

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR	
7.	<b>Stundenlohnarbeiten</b>		
7.1.	Stundenlohnarbeiten	.....	
	<b>Summe 7.</b>	<b>Stundenlohnarbeiten</b>	.....

---

### Zusammenstellung

Projekt: 20-004                      Kitzingen Berufsschule  
LV: 0-11.2                              Estricharbeiten BA II

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
<b>LV</b>	<b>0-11.2</b>	
1.	Vorbereitende Arbeiten	.....
2.	Estriche	.....
3.	Trennschichten	.....
4.	Wärmedämmung/Trittschalldämmung	.....
5.	Fugen - Estricharbeiten	.....
6.	Sonstiges - Estricharbeiten	.....
7.	Stundenlohnarbeiten	.....
	<b>Summe LV                      0-11.2 Estricharbeiten BA II</b>	<b>.....</b>
	Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus	..... EUR
	in Höhe von 19,00 %	..... EUR
		<b>..... EUR</b>